

23.36

Abgeordneter MM Mag. Dr. Axel Kassegger (FPÖ): Auch in aller Kürze zu dem Antrag: Das Begehrt ist sozusagen, Stromleitungen mit 110 kV nicht über Land zu führen, sondern als Erdkabel zu vergraben. Im Antrag steht eben dieser Gesetzestext, dass solche Erdkabel jedenfalls auszuführen sind, wenn sie nicht mehr als das Zweieinhalbfache kosten.

Da habe ich persönlich ein bisschen ein Problem, einerseits mit dem Apodiktischen in der Formulierung, denn man sollte den Energieversorgern oder in diesem Fall den Netzgesellschaften doch das Wahlrecht in diesem Punkt lassen, andererseits mit den zweieinhalbfachen Kosten. Insbesondere bei der Kostensituation der Energie – wir wissen, das ist ungefähr ein Drittel, ein Drittel, ein Drittel, eben die reinen Energiekosten, Steuern und Abgaben und die Netzgebühren, die ja auf Grundlage eines Bescheids der E-Control erstellt werden – muss man schon aufpassen, dass die Kosten nicht explodieren.

Gestern haben wir ja ein Gesetz beschlossen, das jedenfalls die Kosten im Bereich Steuern und Abgaben deutlich erhöhen wird. Wir sehen am Markt leider auch eine Entwicklung der Erhöhung der reinen Energiekosten, und wenn man jetzt die Netzkosten auch noch in die Höhe schraubt, dann ist es irgendwann einmal zu viel und für den Standort ein Problem.

Grundsätzlich sind wir da aber offen für jede Diskussion und gespannt auf die weiteren Verhandlungen. *(Beifall bei der FPÖ.)*

23.38

Präsident Mag. Wolfgang Sobotka: Zu Wort gemeldet ist Abgeordnete Rössler. – Bitte.